

Zeitschrift: Schweizerisches Schularchiv : Organ der Schweizerischen Schulausstellung in Zürich
Herausgeber: Schweizerische Permanente Schulausstellung (Zürich)
Band: 3 (1882)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inserate des Schweizerischen Schularchivs

Preis pro Zeile 25 Cts. für die gespaltene Zeile. | Aufträge nimmt die Annoncen-Expedition
Ausländische Inserate 25 Pfg. = 30 Cts. | von ORELL FÜSSLI & Co. in ZÜRICH entgegen.

Soeben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Leunis Synopsis der Botanik

Dritte Auflage.

neu bearbeitet von

Dr. A. B. Frank,

Professor an der landwirthschaftlichen Hochschule zu Berlin.

in drei Bänden.

Erster Band: Allgemeine Botanik, 1. Abth. (Bog. 1—34) 10 Fr. 70 Cts.

Da sich die Fertigstellung dieses ersten Bandes noch bis zu Johannis verzögern wird, haben wir, den vielen Wünschen und Nachfragen zu entsprechen, uns zur Theilung des Bandes entschlossen und wird die zweite etwa halb so starke Abtheilung dieses Bandes im Juni oder Juli erscheinen. — Leunis Synopsis der Zoologie, Dritte Auflage, in Neubearbeitung von Prof. Dr. Hubert Ludwig, ist jetzt in Druck. Dieselbe wird in 2 Bänden erscheinen, wovon der erste Band noch vor Ende dieses Jahres, wahrscheinlich schon Ende October ausgegeben wird.

Hahn'sche Buchhandlung in Hannover.

Knaben-Erziehungsanstalt MINERVA bei Zug.



Dieses intern. kommerz. technische Institut nimmt auf's Frühjahr wieder Zöglinge an. Moderne und alte Sprachen, handelswissenschaftliche Kurse; Vorbereitung auf das Polytechnikum und zu Volontariatsprüfungen. Gewissenhafte körperliche Pflege, sittlich-religiöse Erziehung und allseitige gediegene Ausbildung. Familienleben. Akademisch gebildete und vom Staate diplomirte Fachlehrer. Prospekte gratis. Nähere Auskunft ertheilen bereitwilligst die Herren Paul F. Wild in Zürich, Herren Fehr & Co., Burgdorf, sowie der Vorsteher der Anstalt

W. Fuchs-Gessler.

Neu und epochemachend!

Universal-Reisszeug und Zeicheninstrumente

aus der Fabrik von

Wissmann & Wallegg in Frankfurt a. M.

Diese zum Theil neu erfundenen, zum Theil neu konstruirten Instrumente übertreffen alle bisher bekannten und sind für jeden Zeichner unentbehrlich, da sie eine ganz neue Handhabung und vielseitigeren Gebrauch gestatten.

Die hauptsächlichsten Instrumente sind:

Universal-Schraffir-Instrument mit sechs Linealen, in drei Sorten à Fr. 51, 29, 22.	
Schubzirkel mit zwei Einsatzstücken	à Fr. 36. —
Schraffirzirkel	" " 44. —
Nullenzirkel	" " 20. 50
Reduktionszirkel	" " 44. —
Doppelziehfedern mit Stift... ..	" " 29. —
Einfache Ziehfedern mit Stift	" " 13. —
Vollständige Reisszeuge in 5 Nummern	" " 88—250.

Wer irgend geometrische oder technische Zeichnungen auszuführen hat, sollte nicht versäumen sich mit dieser weittragenden Erfindung bekannt zu machen.

Die Instrumente sind jederzeit einzusehen in der

Schweizerischen Lehrmittelanstalt (Orell Füssli & Co.)

254]

Centralhof 22, Zürich.

Im Verlage von **J. Lang** in Tauberbischofsheim ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Die Alemannische Dichtung

seit

Joh. Peter Hebel.

Ein Beitrag zur Geschichte der deutschen mundartlichen Dichtung

von

Joh. Bapt. Trenkle.

Mit einer Auslese alemannischer Gedichte.

Preis in Origineleinband mit Goldschnitt 5 Fr. 70 Cts.

250]

J. Lang's Buchhandlung in Tauberbischofsheim.

Bei **J. Lang** in Tauberbischofsheim ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Leitfaden für den Unterricht in der Pädagogik,

die Geschichte der deutschen Volksschule und mit ihr verwandter Bildungs-Anstalten, die Erziehungs- und Unterrichtslehre mit Katechetik enthaltend.

Für Schulseminarien und zum Selbstunterricht

bearbeitet von

Dr. J. Neumaier,

Seminardirektor.

Dritte Auflage. — Preis 4 Francs.

[249

Schweizerische Lehrmittelanstalt,
Centralhof, Bahnhofstrasse, **Zürich.** Täglich
geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 7 Uhr.
Sammlung von Veranschauligungsmitteln für
alle Fächer auf den verschiedenen Schulstufen.
Fröbelgarten. Karten. Globen. Modelle. Physik.
Apparate. Literatur. In- und ausländische Lehr-
mittel. Pädagogisches Lesekabinet mit 80 Fach-
zeitschriften des In- und Auslandes.

Jeden Samstag Nachmittag Vorweisung und
Erklärung physikalischer Apparate durch
Sekundarlehrer Wettstein. (O. 23. La.)

223]

Eintritt frei.

|| Der Schönste ||

Robinson ist und bleibt immer noch der
Schweizerische, dessen einzige vollständige
Original-Prachtausgabe (12 Fr.) in allen soliden Buch-
handlungen vorgelegt werden kann. Rother Pracht-
band mit dem weissen Kreuz. Verlag von **Orell**
Füssli & Co., Zürich. (OF223V)

Soeben ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Professor Karl Keller's Elementarbuch

für den Unterricht in der

Französischen Sprache.

Nach der 12. Auflage vollständig umgearbeitet von:

Andreas Baumgartner,

Lehrer an der höhern Töchterschule in Winterthur.

I. Kurs, 2. Hälfte, cartonnirt. Preis 1 Franken.

Preis des completeen Kurses in 1 Band, cartonnirt, 2 Franken.

284]

Orell Füssli & Co. Verlag.

Schulwandtafeln aus italienischem Naturschiefer.

Der Vorzug des Schiefers vor einer lackirten Holztafel braucht wohl kaum hervorgehoben zu werden; dieser italienische Naturschiefer zeichnet sich vor dem gewöhnlichen durch seine schwarze Naturfarbe und tadellose Glätte aus, und haben aus solchem hergestellte Wandtafeln schon von vielen Schulverwaltungen der Schweiz und des Auslandes volle Anerkennung gefunden.

Die unterzeichnete Anstalt liefert die Tafeln in den verschiedenen Grössen mit Rahmen und Gestellen und sind daselbst auch einige zur Probe und Ansicht aufgestellt.

[288]

ZÜRICH,
Centralhof.

Schweiz. Lehrmittel-Anstalt
Orell Füssli & Co.

ZÜRICH,
Centralhof.

Neues eigenartiges geographisches Unterrichtsmittel!

Im Verlage von **Issleib & Rietzschel** in Gera ist soeben neu erschienen:

Kleiner methodischer Schulatlas für die Unterklassen höherer Schulen in 12 Karten mit Text.

Bearbeitet und herausgegeben von **Fr. Riecke.**

Preis geh. 1 Fr. 35 Cts.

In dem Titel dieses Schulatlas ist auch sein Zweck angedeutet — ein methodischer Schulatlas soll er sein. Ist zwar an billigen und mehr oder weniger gut und zweckentsprechend ausgeführten Schulatlanten kein Mangel, so fehlte bis jetzt doch ein solcher für die erste Unterrichtsstufe, der nach dem gegenwärtigen Standpunkte des geographischen Unterrichts das ganze Gewicht auf die **methodische** Aus- und Durchführung legt, — der durch Beschränkung des Stoffes auf das für den ausgesprochenen Zweck nur durchaus nothwendige Material deutliche, übersichtliche und leicht auffassbare Kartenbilder bringt und auch nur diejenigen Karten enthält, welche für die erste geographische Lehrstufe Bedeutung haben. Diesen Anforderungen glaubt der vorgenannte Atlas in vollem Masse gerecht zu werden. Ein besonderes Blatt „kartographische Elemente“ nebst erläuternden Erklärungen, zur Einführung in ein tieferes Kartenverständniss bestimmt, wird für Lehrende und Lernende eine sehr willkommene Beigabe sein; ebenso der den Atlas begleitende Text, der sich in knapper Fassung jedem einzelnen Kartenbilde in methodischer Ordnung anreihet. Schulvorstände, Lehrer und Lehrerinnen machen wir auf diesen von Fachmännern auf das günstigste beurtheilten und warm empfohlenen Schulatlas ganz besonders aufmerksam!

[277]

Pädagogische Rundschau

auf dem Gebiete des Unterrichtswesens
aller Länder.

Herausgegeben
von

Professor Fr. Körner.

Preis pro Quartal 2 Fr.

Verlag von

F. W. Gadow & Sohn

Hildburghausen.

Abonnements-Einladung

Die „pädagogische Rundschau“
erscheint in Monatsheften à 4—5
Bogen in eleg. Umschlag geheftet.
Preis pro Quartal 2 Fr. Preis pro
Heft 70 Cts.

Die pädagogische Rundschau bietet
ihren Lesern als internationales Organ
Schulberichte und Schulkunde des In-

und Auslandes, um die Lehrerwelt in den Stand zu setzen, das Schul-
wesen **aller** gebildeten Nationen zu überblicken und so ein viel-
seitiges Studium der Methodik zu ermöglichen.

Die pädagogische Rundschau giebt aber auch aus dem
gesamten Schulleben **Lehrproben und Bildungsstoffe, statistisches**
Material und **mancherlei Notizen**, die der Lehrer gelegentlich
beim Unterricht und zur Ergänzung der Lesebücher benutzen kann.

Die pädagogische Rundschau ist höchst interessant und da-
bei äussert lehrreich.

Inserate finden in derselben die weiteste und erfolg-
reichste Verbreitung, da Exemplare bereits
nach allen Ländern gehen.

Hildburghausen, im Februar 1882.

F. W. Gadow & Sohn,

Herzogl. Hofbuchdruckerei.

272]

Soeben erschien im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich und ist durch
jede Buchhandlung zu beziehen:

Der

Fröbel'sche Kindergarten

in der Schweiz

von

Carl Küttel,

Schuldirektor in Luzern.

Mit 22 Plänen und Grundrissen, zwei
graphischen Tafeln und dem hübsch ausgeführten Portrait von Fr. Fröbel.

280]

180 Seiten gr. 8°. Cartonnirt.

Preis: 5 Fr.

Verlag von Friedrich Vieweg und Sohn in Braunschweig.

(Zu beziehen durch jede Buchhandlung.)

Fünfstellige logarithmische und trigonometrische Tafeln.

Herausgegeben von Dr. O. Schlömilch.

Galvanoplastische Stereotypie. *Wohlfeile Schulausgabe.* Achte Auflage.

8. geh. Preis 1 Fr. 35 Cts.

Vorräthig bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

[289]

Verlag von E. A. Seemann in Leipzig.

263]

Kunsthistorische Bilderbogen

246 Tafeln in kl. Fol. mit 2016 Holzschnitten.

I. und II. Sammlung. Antike Baukunst; Antike Plastik; Antike Kleinkunst; Altchristl. Baukunst und Bildnerei; Kunst des Islam. — III. u. IV. Romanischer und Gothischer Baustil; Mittelalterliche Plastik diesseits der Alpen. — V. u. VI. Architektur und Plastik der Renaissance. — VII u. VIII. Decoration und Kunstgewerbe bei den orientalischen Völkern, im Mittelalter und in der neueren Zeit. — IX u. X. Malerei des Alterthums, des Mittelalters und der neueren Zeit.

Preis des ganzen Werkes 27 Fr. 40 Cts. Geb. in 2 Bänden 36 Fr. 70 Cts.

Hierzu erschien, einen vollständigen Leitfaden der Kunstgeschichte bildend, ein

Textbuch von Prof. Dr. Anton Springer

Zweite verbesserte Auflage. 1881. 26 Bogen 8. br. 4 Fr.; geb. 5 Fr. 35 Cts.

Populäre Aesthetik

Von Dr. Carl Lemcke, Prof. am Polytechnikum zu Aachen. Fünfte umgearbeitete Auflage.

Mit Illustration br. 12 Fr. 70 Cts.; geb. 14. Fr. 70 Cts.

Geschichte der Plastik

von den ältesten Zeiten bis auf die Gegenwart. Von Wilh. Lübke. Dritte verb. u. stark vermehrte Auflage. Mit 556 Holzschn. gr. Lex.-8. 2 Bände broch. 29 Fr. 35 Cts.; eleg. in Leinwd. geb. 34 Fr. 70 Cts.; in 2 Halbfranzbände eleg. geb. 40 Fr.

Mythologie der Griechen und Römer

Unter steter Hinweisung auf die künstlerische Darstellung der Gottheiten als Leitfaden für den Schul- und Selbstunterricht bearbeitet. Von Dr. Otto Seemann. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.

Mit 79 Illustr. 17 Bog. 8. br. 3 Fr. 60 Cts.; geb. 4 Fr. 80 Cts.

Nach dem Urtheile des *Pädagogischen Literaturblattes* eins der besten, wo nicht *das beste* Hilfsmittel für die Einführung in das Studium der antiken Mythologie.

Zu verkaufen.

Zu reduzierten Preisen wegen Räumung des Magazins:

20 Sekundarschulbänke,

Holzkonstruktion, mit Lesepult, Zweiplätzer.

12 Primarschulbänke,

Holzkonstruktion, mit Lesepult, Zweiplätzer.

Anfragen unter Chiffre O. F. 7617 befördern
Orell Füssli & Co in Zürich.

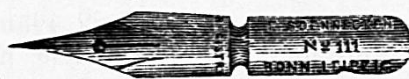
[283]

Kuhn-Kelly in St. Gallen Grosses Lager
in ganz ächten
Fröbel'schen Spielgaben und Beschäftigungs-
mitteln. Preisverzeichnisse gratis und franco. 200]

Gute Schulfeder!

Nirgendwo ist ein gutes Werkzeug mehr berechtigt, als in der Schule. Die schwache Hand des Kindes **muss** nothwendigerweise durch den Gebrauch einer schlechten Schreibfeder leiden.

Um den Schulen eine in Qualität und Konstruktion vorzügliche und dauerhafte Feder



zugänglich zu machen, haben wir den Preis unserer Feder No. 111 in FF, F und M Spitze auf Fr. 1. 35 d. Gross ermässigt.

Soenneckens Schreibfedern sind durch jede solide Schreibwaarenhandlung zu beziehen.

F. Soennecken's Verlag, Bonn & Leipzig.

„Erziehung, Unterricht, Schulwesen“.

Unter obigem Kollektivtitel eröffne ich eine „Sammlung pädagogischer Schriften“, die in zwangloser Weise erscheinen und die Schul- und Erziehungsfragen der Gegenwart erörtern soll. Eine Anzahl in diesen Rahmen passender Schriften meines Verlages wurde der Sammlung eingereiht, Schriften, welche in Lehrerkreisen bekannte Namen zu Verfassern haben und ausnahmslos eine freundliche Beurtheilung in den in- und ausländischen Fachblättern fanden.

Es erschienen soeben:

Heft I. **Friedrich Fröbel. Sein Leben und Wirken und seine pädagogische Bedeutung.** Von **A. S. Fischer.** Mit Porträt Fröbels. Preis 50 kr. = 1 Fr. 35 Cts.

Herr Direktor Fischer bietet in vorliegender Schrift in warmen Worten eine Charakteristik Fröbel's und es wird dieselbe zur bevorstehenden Fröbel-Feier (100. Geburtstag) einer gewiss freundlichen Aufnahme begegnen. — Das Reinertragniss dieser Schrift ist dem „Verein für Kindergärten in Oesterreich“ gewidmet.

Heft II. **J. Libansky, Ueber Erziehung blinder Kinder in den ersten Lebensjahren.** Preis broschirt 60 kr. = 1 Fr. 60 Cts.

Einer Zirkular-Verordnung des österr. Unterrichtsministeriums nach ist dem Unterricht nichtvollständiger Kinder die grösste Beachtung zuzuwenden, und es kann diese Schrift der Lehrwelt nicht dringend genug empfohlen werden. In obiger Verordnung heisst es u. A.: „Eine eifrige Bethätigung der Lehrer auf diesem Unterrichtsgebiet (Erziehung blinder und taubstummer Kinder) wird der Minister als besonders verdienstlich würdigen.“

Von früher erschienenen gediegenen Schriften enthält die Sammlung:

- Heft III. **Trunk, Hans, Ueber die Anschaulichkeit des geographischen Unterrichtes mit besonderer Berücksichtigung des Kartenlesens.** Zweite verb. Auflage. Broschirt 50 kr. = 1 Fr. 35 Cts.
- IV. **Fischer, Dr. Karl, Der deutsche Sprachunterricht in den Schulen Deutschlands und der Schweiz.** Zweite Auflage. Broschirt 30 kr. = 80 Cts.
- V. **Schindler, Ludwig, Das Kindergarten- und Kleinkinderschulwesen in Oesterreich und Deutschland.** Vergleichende Studien auf Grundlage unmittelbarer Anschauung. Mit zehn lithographischen Tafeln. Zweite Auflage. Broschirt 60 kr. = 1 Fr. 60 Cts.
- VI. **Kraft, Josef, Ueber Schülerbibliotheken in Oesterreich, Deutschland und der Schweiz.** Vergleichende Studie auf Grund unmittelbarer Anschauung. Zweite Auflage. Broschirt 40 kr. = 1 Fr. 10 Cts.
- VII. **Schwarz, Marie, Vergleichende Studien über das Mädchenschulwesen in Oesterreich und Deutschland.** Zweite Auflage. Broschirt 30 kr. = 80 Cts.
- VIII. **Thurnwald, Dr. A., Beiträge zur Geschichte der Pädagogik in Deutsch-Oesterreich.** Zweite Auflage. Broschirt 50 kr. = 1 Fr. 35 Cts.
- IX. **Urban, Josef, Der Zeichenunterricht in den Volksschulen Süddeutschlands und der Schweiz.** Zweite Auflage. Broschirt 48 kr. = 1 Fr. 30 Cts.

Unter der Presse befindet sich und erscheint binnen Kurzem:

Heft X. **Dr. Richard Rotter, k. k. Seminardirektor in Troppau, Die Rettungsanstalten für sittlich verwaehrte Kinder.** Preis broschirt ca. 40 kr. = 1 Fr. 10 Cts.

Die vorstehende Schrift eines bekannten praktischen Schulmannes wird sicherlich die verdiente Beachtung und hoffentlich auch Beherzigung finden, denn gerade in Bezug auf Rettungsanstalten ist auch in Oesterreich noch ein grosses Feld zu bebauen, das sicherlich gute Früchte tragen wird.

Bestellungen auf vorstehende Sammlung nehmen alle Buchhandlungen des In- und Auslandes an und senden die einzelnen Schriften zur Einsichtnahme. — Wo dies nicht geschehen sollte, bitte ich freundlichst, sich direkt an mich wenden zu wollen. [279]

Wien, I., Walfischgasse 6.

Karl Graeser.

Im Verlage der **Gerstenberg'schen** Buchhandlung in **Hildesheim** ist soeben in 6. Auflage erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schreiblesefibel

nach dem Lautbestande der Silben und den Schwierigkeiten der deutschen Lautbezeichnung geordnet

von **Heinrich Schlepper**, Schulinspektor zu Hildesheim.

6 Bogen. Preis broch. 60 Cts.

Urtheil des Lehrer-Vereins Elze über Schlepper's Fibel: „Die Versammlung stimmte dem Referenten gern bei, dass unter allen uns bekannt gewordenen Fibern die von Schlepper die beste genannt werden muss.“

Schlepper hat die beim Lesenlernen vorkommenden Schwierigkeiten so sorgfältig gesondert und vertheilt, wie wir dies sonst nirgends finden.“ [247]

Seit ersten Mai 1882 erscheinen im Verlage des Unterzeichneten:

Deutsche Frauenblätter.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender deutscher Männer und Frauen.

von

Anny Wothe.

Preis pro Quartal 2 Franken.

Dieses **reichhaltigste, billigste und beste** aller für die Familie und das Haus bestehenden Blätter wird zu einem Probeabonnement für die Monate Mai und Juni zum Preis von 1 Fr. 35 Cts. bestens empfohlen.

Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen und Postanstalten entgegen.

[285]

Rudolf Lincke, Bautzen und Leipzig.

Im Verlage von **Herrcke & Lebeling** in **Stettin** erscheint und ist durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Pädagogisches Archiv.

Centralorgan für Erziehung und Unterricht
in Gymnasien, Realschulen und höheren Bürgerschulen.

Herausgegeben von [273]

Direktor Dr. Krumme in Braunschweig.

Vierundzwanzigster Jahrgang (1882).

Jährlich 10 Hefte à 4—5 Bogen 80. Preis 21 Fr. 35 Cts.

Diese alte Zeitschrift, die älteste von allen Zeitschriften für höhere Schulen, insofern sie die Fortsetzung von Mager's „Pädagogischer Revue“ bildet, will auch ferner den höheren Schulen jeder Art, namentlich den Gymnasien und Realschulen, ein gemeinsames Organ bleiben und vorzugsweise ihre Mitwirkung an der Erziehung im Auge behalten. Sie wird dabei von einer grossen Zahl der tüchtigsten Lehrkräfte an Gymnasien und Realschulen unterstützt. Das „Pädagogische Archiv“ sollte in keiner Schulbibliothek und in keinem Lehrer-Lesezirkel fehlen.

Im Verlage der **J. Dalp'schen** Buchhandlung (**K. Schmid**) in **Bern** erschienen soeben:

Rüefli, J., Sekundarlehrer in Langenthal. **Kleines Lehrbuch der ebenen Geometrie** nebst einer Sammlung von Uebungsaufgaben. Zum Gebrauch an Sekundarschulen, cartonnirt Fr. 1. 25.

— **Kleines Lehrbuch der Stereometrie**, nebst einer Sammlung von Uebungsaufgaben. Zum Gebrauch an Sekundarschulen, cartonnirt Fr. 1. 25.

Die beiden kleineren Lehrbücher sind für solche Mittelschulen berechnet, für welche die grössere Ausgabe eine etwas zu reiche Stoffmenge bietet. Trotz sehr schönem Druck und Papier ist der Preis, den Anforderungen der Schule entsprechend, niedrig.

[990]

Empfehlenswerthe Lehrmittel aus dem Verlage der Schulbuchhandlung Antenen, Bern:

König, Schweizergeschichte, II., bis auf die Gegenwart fortgeführte Auflage, geb. 70 Cts., Dutz. Fr. 7.20.
Rufer, H., Exercices et Lectures. I. Theil geb. 85 Cts., Dutz. Fr. 9.60 II. Theil geb. Fr. 1.—, Dutz. Fr. 10.80

Ein praktisches Lehrmittel für den Unterricht des Französischen in deutschen Schulen, das bereits einen überraschenden Erfolg erzielt hat.

Bühler, Tableau des verbes irréguliers, broch. 30 Cts., Dutz. Fr. 2.50.

Sterchi, J., Kleine Geographie der Schweiz, broch. 25 Cts., Dutz. Fr. 2.75.

Anderegg, Naturlehre, mit 86 Illustrationen, br. 50 Cts., Dutz. Fr. 5.50.

Schlup, Unterricht in der Botanik, nebst Anleitung zum Botanisiren geb. 80 Cts.

Schweiz, Bilderwerk für den Anschauungsunterricht, 10 Tafeln, unaufgezogen Fr. 3.—. Auf Carton mit Oesen, fertig zum Gebrauch Fr. 4.—. Dieses Werk wurde letzten Winter in sämtlichen Primarschulen des Kantons Solothurn, sowie in vielen ostschweizerischen Schulen eingeführt.

278) **Auf Wunsch zur Einsicht.** (H 656 Y

Demnächst erscheint bei Hallberger: [O 656 S]

Die
illustrirte Pracht-Ausgabe

von

Goethe's Werken

Mit [287]

G mehr als 800 Illustrationen
erster deutscher Künstler.

Erste Lieferung. Preis 70 Cts.

Zu bestellen bei

Orell Füssli & Co., Zürich.

Soeben ist im Verlage der Unterzeichneten erschienen und in jeder Buchhandlung zu haben:

Populäre Farbenlehre

für den Gebrauch in
Mittelschulen, Gymnasien, Seminarien,
Fortbildungs- und Gewerbeschulen,
sowie zum Selbstunterricht
für

Künstler und Laien.

Nach den neuesten Ergebnissen der
Wissenschaft bearbeitet von
J. Häuselmann.

Mit drei Holzschnitten und acht
Farbendruckbildern.

Preis 5 Franken.

Das „**Zeichentaschenbuch des Lehrers**“ von demselben Verfasser hat sich eines ausserordentlichen Erfolges zu erfreuen. In Jahresfrist sind davon vier Auflagen nöthig geworden. Der Verfasser hat sich die Aufgabe gestellt, die physikalischen Gesetze der Farbenerscheinungen der Farbenpraxis dienstbar zu machen, zunächst für den Zeichenunterricht in der Schule, im Weiteren aber für alle, welche im Berufsleben mit Farben zu thun haben, um auf diesem Wege zur Wiedererweckung der Farbenfreudigkeit früherer Epochen und damit zur Hebung unserer Industrien einen Beitrag zu leisten.

Orell Füssli & Co., Verlag
in **Zürich.** [259]

Bei **Orell Füssli & Co.** in **Zürich** ist
vor Kurzem erschienen:

Lesebüchlein für die erste Klasse der
Elementarschule. Aus-
schliesslich Kurrentschrift. Heraus-
gegeben von zwei Elementarlehrern.
Preis 50 Cts.

Das Büchlein bietet dem Schüler reichen und
passenden Uebungsstoff zum Lesen der Kurrent-
schrift. Es liegt unzweifelhaft im Interesse
eines gesunden Unterrichts und kann auch auf
dessen Resultate nur fördernd wirken, wenn
auf der untersten Stufe die Elemente mehr als
bisher und so lange berücksichtigt werden, bis
sie dem Schüler zum vollen geistigen Eigen-
thum geworden sind. [257]

„Telephon“

Constitutionell - Politisches Organ.

274] **Fünfter Jahrgang**

Eigenthum einer Societät. Chef-
Redacteur: **J. Cf. Chr. Panesch.**

Redaction: Wien, IX. Spezial-
repräsentanten in 4 überseeischen
u. 19 europäischen Städten. Kostet
ganzjährig mit freier Zustellung
oder freier Postversendung: 10 fl.
ö. W. oder 20 M. oder 26 Fr., halb-
jährig die Hälfte, vierteljährig das
Viertel. Man abonniert bei der
Administration des „Telephon“ in Wien
(am besten mittelst Postanweisung)
und bei sämtlichen Poststellen.

Nachdem das Blatt durch seine Reprä-
sentanten in ganz Mitteleuropa etc. ver-
breitet wird, haben Inserate den besten
Erfolg. Inseratenaufnahme bei der *Ad-*
ministration, deren *Spezialrepräsentan-*
ten, *Haasenstein & Vogler*, *Rudolf Mosse*,
Alois Oppelik, „*Invalidendank*“ etc. etc.
und allen Annoncen-Agenturen der Erde.

Ein neues interessantes Farbendruckwerk.

Frühlingsblumen

von

Aglaia v. Enderes

und **Prof. Dr. M. Willkomm.**

Mit 71 Abbildungen in Farben-

druck

[261]

nach der Natur gemalt

von

Fenny Schermaul u. F. Seboth

und

zahlreichen Holzstichen.

Erscheint in 12 Lieferungen
mit je 3—4 Farbendruck-
tafeln und 2 Bogen Text.

Preis 1 Fr. 35 Cts. pr. Lieferung.

Verlag von G. Freytag in Leipzig
und **F. Tempsky in Prag.**

== **Populäre Botanik.** ==

„Vindobona“

Allgemeine illustrierte Zeitung.
(Im Jahr 1878 begründet.)

Von diesem Blatt erscheint jeden zweiten Donnerstag eine Nummer in je 2 illustrierten Ausgaben (Haupt und Beiblatt) also monatlich 4 Nummern. Das Hauptblatt besteht aus einer prächtig illustrierten, lyrisch-belletristischen Zeitschrift, das Beiblatt aus einer ebenfalls illustrierten gleichstarken Zeitung, welche Politik, Volkswirtschaft, Industrie eingehend bespricht. Das Abonnement dieses Blattes, welches für Jeden Etwas bringt, ist bestens zu empfehlen. Das Blatt kostet

ganzjährig mit Postversendung 30 Frs.
halbjährig 15 Frs.

Inserate werden bei der *Administration* in *Wien-Liechtenthal, Marktgasse 28* (wohin auch Abonnementsbeträge zu richten sind) mit 60 Cts. pr. 4-gespaltene Nonpareille-Zeile berechnet.

Die „Vindobona“ ist eine in allen Kreisen verbreitete und angesehene allgemeine illustrierte Zeitung, in welcher Inserate selbstverständlich grossen Erfolg erzielen müssen. Bei grösseren Aufträgen wird ansehnlicher Rabatt zu Gunsten des Auftraggebers in Abzug gebracht. [275]

Soeben erschien im Verlage von **J. Bacmeister in Bernburg** und ist durch alle Schweizer Buchhandlungen zu beziehen: [286]

Die Pädagogik Pestalozzi's in wortgetreuen Auszügen aus seinen Werken. Zusammenhängend dargestellt von **Dr. Aug. Vogel.** Preis 2 Fr. 40 Cts.

Ebenso glücklich wie der Gedanke, dem Altmeister mit diesem Werke ein Denkmal zu setzen, ist er auch durchgeführt. Es ist ein Vademecum für jeden Lehrer und der billige Preis macht es Jedem zugänglich. — Ein Theil des Reingewinnes ist für den Pestalozzi-Verein bestimmt. —

Holzsammlungen

in circa 60 einheimischen Sorten liefert

Joh. Dill, Modellschreiner

O. H. 2940.)

BERN. [227]

Verlag von H. Handel in Ober-Glogau.

Heinze L., Harmonie- und Musiklehre.

I. Theil. 6. verbesserte Aufl.

236 S. gr. 8. Preis 3 Fr. 60 Cts.

II. Theil. Inhalt: die Formenlehre, Organik und Geschichte der Musik mit Portraits der berühmtesten Komponisten.

115 S. gr. 8. Preis 1 Fr. 90 Cts.

Die Erfahrungen und Rathschläge seiner Kollegen haben Herrn Heinze veranlasst, mancherlei Verbesserungen in der neuesten Auflage vorzunehmen, besonders bezüglich der stufenmässigen Entwicklung der akkordischen Uebungen. In knapper, frischer und klarer Sprache, zeugend von gediegener musikalischer Bildung, vorzüglichem Lehrgeschick und gereifter Erfahrung seines Verfassers, führt das Buch den Lernenden von Stufe zu Stufe, stets entwickelnd und übend; es sorgt, dass dem klaren Erkennen auch das sichere unverlierbare Können folge. Ueberall ist der Kern der Sache kurz und scharf hervorgehoben und durch eine reiche Auswahl von Muster- und Uebungsbeispielen veranschaulicht etc.

Sehr erleichtert ist dem Musiklehrer des Seminars der Unterricht in der Harmonielehre, wenn ein Lehrbuch wie dieses in den Händen jedes Zöglings sich befindet und die Grundlage der Belehrungen bildet. Wir haben viele gute theoretische Werke; doch sind sie meist zu umfangreich und weitschweifig angelegt und zu theuer. Hier ist zu einem sehr billigen Preise dem Schüler alles geboten, was er sonst in diversen dickleibigen Bänden sich zusammensuchen muss; wir kennen neben Brosig's Harmonielehre kein Werk, das uns so gefällt, wie dieses etc.

(Schles. Schulzeitung, 1881 Nr. 29).

Heinze, L., Allgemeine Musiklehre für Seminaristen, Präparanden und Musikschüler.
Preis: kartonirt 95 Cts. [271]

Verlag von J. Bensheimer in Mannheim.

Durch alle Buchhandlungen kann bezogen werden:

Uebungsmaterial

für den orthographischen Unterricht

methodisch bearbeitet auf Grund der vom Königl. Preussischen Unterrichtsministerium angeordneten Regeln und des Wörterverzeichnisses für die deutsche Rechtschreibung von

W. Schwarz,

Institut-Vorsteher in Mannheim.

Preis 40 Cts.

[265]

Dies bereits vielfach eingeführte Büchlein ist von der Kritik als vorzüglich anerkannt und dürfte bei der soeben auch für die Schweiz angenommenen Orthographie auch dort allgemeinen Anklang finden.

Schulschreibhefte

mit illustrierten Umschlägen in 20 Sorten, Preis pro Heft 10 Cts. in der Lehrmittel-Anstalt im Centralhof Zürich.
O. L. A. 31. [264]